



<https://biz.li/416t>

FRAUEN-FUSSBALL IN DER BEZIRKSLIGA

Veröffentlicht am 17.04.2016 um 21:20 von Redaktion LeineBlitz

Das ist ärgerlich: Der **SC Hemmingen-Westerfeld** hat heute Nachmittag beim SC Völksen unverhofft 0:2 (0:1) verloren und damit wichtige Punkte im Rennen um die 2. Tabellenplatz liegen lassen. Bereits nach vier Spielminuten geriet die Mannschaft um Trainer Marcus Slowie in Rückstand, der zweite Gegentreffer fiel durch einen Konter nach 53 Spielminuten. "Wenn wir nicht in Führung gehen, haben wir ein Problem", sagte dazu Marcus Slowie. "Dann läuft nichts mehr." Da sei viel Kampf im Spiel gewesen. Zu allem Überflus scheiterte Nina Jetzkewitz mit einem Foulelfmeter. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Vanessa Fünfstück (60. Marie-Fabienne Thormann), Mareike Berressem (76. Desiree Opitz), Johanna Rosenbusch, Ines Heuer, Nina Jetzkewitz, Alexandra Pape, Kira Donner, Viola Heinemann, Nadine Schneider, Charlotte Gerloff (70. Janina Messerschmidt), Deene Westerkamp Der **FC**



Melina Wehrspohn (rechts) vom FC Ruthe spielt mit langem Bein den Ball und entschärft damit die Situation in der Nähe des eigenen Tores. / Foto: Reinhard Kroll

Ruthe holte sich heute wichtige Zähler im Kampf um den Klassenerhalt. Gegen die SG Wehmingen/Bolzum/Lühnde steigerten sich die FCerinnen nach der Pause und sicherten sich den 1:0 Erfolg. In der umkämpften Partie fanden die Rutherinnen zunächst nicht zu ihrem Spiel. Sie wirkten verspielt und ließen im Zweikampf die letzte Entschlossenheit vermissen. Auch deshalb hatten die gut organisierten Gäste die besseren Torchancen. Vor allem SG-Angreiferin Laurin Lux stellte die FC-Abwehr ein ums andere Mal vor Probleme. FC-Torfrau Ramona Prystawek zeigte sich aber als sicher Rückhalt und verhinderte bei Chancen in der 14., 22. und 30. Minute einen möglichen Gegentreffer. Auch die beste Gäste-Chance in der 36. Minute machte sie mit einem tollem Reflex zunichte und lenkte einen Schuss von Laurin Lux aus kurzer Distanz noch an die Latte. Auf der Gegenseite hatte der FC Ruthe in der ersten Hälfte keine wirkliche zwingende Möglichkeit. Anna Titze, Melanie Heinz, Tarja Fuhrberg und Melina Wehrspohn konnten das Tor mit ihren Fernschüssen nicht wirklich in Gefahr bringen. Dies änderte sich nach der Pause. Denn nach dem Seitenwechsel zeigten sich die FCerinnen deutlich wacher und engagierter. Sie setzten die den nun früher unter Druck und übernahmen mehr und mehr das Kommando. Bei Chancen von Anna Titze (51), Luca Krewer (57) und Tarja Fuhrberg (61) verhinderte SG-Torfrau Stefanie Sens mit tollem Reflexen den Ruther Führungstreffer. Dieser gelang wenig später fast den Gästen, doch auch FC-Torfrau Ramona Prystawek zeigte sich Reaktionstark und entschärfte eine Chancen von Stefanie Wagner bravourös. Mehr vom Spiel hatten aber nun weiterhin die Gastgeberinnen, die weiter auf die Führung drängten. Immer wieder scheiterten die Rot Weißen an der Gäste Torfrau, doch in der 71. Minute war es dann aber soweit: nach einer Ecke von Janine Schmitz traf Melina Wehrspohn volley und unhaltbar zum 1:0. Auch in der Folgezeit kreierte die FC-Amazonen weitere Möglichkeiten. So hatten Jill Trommler (80./85.) und Nadine Hentze (88.) die endgültige Entscheidung auf dem Fuß. Doch ein weiterer Treffer gelang den Rutherinnen nicht mehr und so mussten die Rutherinnen in den letzten Spielminuten noch etwas zittern. **FC Ruthe:** Ramona Prystawek, Valentina Gräfllich, Saskia Bojahr, Dana-Maria Desenberg (60. Nadine Hentze), Anna Titze (83. Vanessa Kregel), Melanie Heinz, Carolin Schütze, Janine Schmitz, Luca Krewer (31. Katharina Tissen), Tarja Fuhrenberg (73. Jill Trommler)